

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

7. Polytechnische Schule

[urn:nbn:de:bsz:31-189865](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189865)

Frequenz.

Wintersemester 1868/69:

Theologen	135
Juristen	53
Mediciner und Pharmazeuten	51
Cameralisten, Philosophen und Philologen	43
	<hr/>
	282
Hospitanten	9
	<hr/>
	291

7. Polytechnische Schule.

Die polytechnische Schule zu Karlsruhe ist eine technische Hochschule und bezweckt die wissenschaftliche Ausbildung für diejenigen technischen Berufsfächer, welche die Mathematik, die Naturwissenschaften und die zeichnenden Künste zur Grundlage haben. Sie ist der unmittelbaren Leitung des Ministeriums des Innern unterstellt und besteht aus folgenden Abtheilungen: 1) mathematische Schule, 2) Ingenieurschule, 3) Maschinenbau- und mechanisch-technische Schule, 4) Bauerschule, 5) chemische und chemisch-technische Schule, 6) Forstschule, 7) landwirtschaftliche Schule. Jede dieser Fachschulen ist einem besonderen Vorstand unterstellt. Die Anstalt im Ganzen wird unter Hülfeleistung von besondern Resipienten für Verwaltungs- und Rechtsfachen, sowie für Baufragen administriert durch 1) den Director, 2) den kleinen Rath, 3) den großen Rath. Wahl und Ernennung des Directors erfolgt analog der des Prorectors an den Universitäten. Der Director ist der Vertreter der Gesamtlehrerschaft; er repräsentirt die Anstalt nach Außen und in ihrem Verkehr mit dem Ministerium, ordnet die Sitzungen des kleinen und des großen Rathes an und führt den Vorsitz in denselben. Er hat die Interessen der Anstalt im Allgemeinen zu wahren und insbesondere über die Beobachtung der Gesetze und die Aufrechterhaltung der Disciplin zu wachen; er kann über Carcerstrafe bis zu drei Tagen erkennen. Er kann den Lehrern Urlaub bis zu fünf Tagen ertheilen. Er hat unter Beihilfe des Resipienten in Verwaltungssachen Alles, was auf die innern öconomischen Verhältnisse der polytechnischen Schule Bezug hat, innerhalb der Grenzen des Voranschlags anzuordnen und zu besorgen. Der kleine Rath besteht aus: a) dem Director, b) dem Amtsvorgänger desselben, c) drei weiteren von dem großen Rath aus seiner Mitte sogleich nach erfolgter Ernennung des Directors gewählt und von dem Großherzoglichen Ministerium des

Innern bestätigten Mitgliedern. Der kleine Rath beschließt unter dem Vorsitz des mitstimmenden Directors über Ausweisungsandrohung und Ausweisung von Schülern, Carcerstrafen von 4 bis 8 Tagen, sowie über diejenigen Vorlagen an den großen Rath, bei welchen der Director eine vorherige Bearbeitung wünscht. Zum Behufe von Vorschlägen für Berufungen tritt der kleine Rath mit den Professoren der entsprechenden Fächer zur Berathung und Beschlußfassung zusammen. Nach Bedürfniß können auch andere Lehrer zu den Berathungen des kleinen Rathes zugezogen werden. Der große Rath wird gebildet von den Professoren der Anstalt nebst denjenigen Lehrern, welchen etwa außerdem von der Großherzoglichen Regierung das Recht der Theilnahme an demselben ausdrücklich verliehen worden ist. Der große Rath hat zu berathen und Beschluß zu fassen über den Voranschlag des jährlichen Geldbedarfs, das Programm der Schule, die periodische allgemeine Honorarbefreiung, die Verleihung von Stipendien und über alle das allgemeine Interesse der Anstalt betreffenden Angelegenheiten, insbesondere wegen Aenderungen der Statuten und Gesetze, Errichtung und Aufhebung von Lehrstellen und dergl. Durch Entschließung vom 9. Juli 1867 (Reg.-Blatt Seite 301) ist der Anstalt die Befugniß ertheilt, auf Grund vorzunehmender Prüfungen Diplome auszustellen, welche den Inhaber als für sein Fach wissenschaftlich ausgebildet empfehlen. Zur Prüfung kann Jedermann zugelassen werden, der seine Studien in dem Fache, für welches er das Diplom erlangen will, auf einer polytechnischen Schule vollendet hat.

Aufnahmscommission:

Director: Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor. Ⓔ4.
 Mitglied aus der Zahl der Professoren: Hermann Sternberg, Oberbaurath und Professor. Ⓔ4.-P.R.A.
 Rechtsgelehrter Beirath: Wilhelm Erfurt, Ministerialrath.

Leitung und Verwaltung:

Director: Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor.

Der kleine Rath:

Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor (s. o.).
 Hermann Sternberg, Oberbaurath und Professor.
 Dr. Christian Wiener, Professor.
 Dr. Arwed Emminghaus, Professor.
 Dr. Adolf Knop, Professor.

Der große Rath:

(Diesen bilden die sämmtlichen an der polytechnischen Schule mit Staatsbienerereignschaft angestellten Professoren und diejenigen Lehrer, welchen etwa außerdem von der Großh. Regierung das Recht der Theilnahme am großen Rath ausdrücklich verliehen worden ist.)

Respicient in Verwaltungs- und Rechtsfachen: Wilhelm Trefurt, Ministerialrath.

Respicient in Baufachen: Heinrich Lang, Baurath und Professor.

Bibliotheksverwaltung:

a. Bibliothekar: Dr. Wilhelm Schell, Professor.

b. Bibliothekssecretär: Josef Neuburger.

Secretariat und Hausverwaltung: Johann Baptist Meisinger, Secretär.

Berechnung: Johann Baptist Meisinger, Secretär (prov.).

1 Hausaufseher, 1 Kanzleigehilfe, 1 Bedell, 8 Diener, Gärtner, Laboranten u. s. w.

Lehrer:

a. Für die Mathematik.

Dr. Christian Wiener, Professor.

Dr. Wilhelm Schell, Professor und außerordentliches Mitglied des Oberschulraths, Vorstand der mathematischen Schule. ☩

Dr. Johann Carl Philipp Spitz, Professor.

Wilhelm Jordan, Professor.

Dr. Jakob Luroth, Professor.

Repomuk Fritsch, Hilfslehrer. ✱

Max Doll, Hilfslehrer.

1 Assistent.

b. Für die Naturwissenschaften.

Dr. Moritz Seubert, Hofrath und Professor. ☩

Dr. Lothar Meyer, Professor der Chemie, Vorstand des chemischen Laboratoriums.

Gustav Heinrich Wiedemann, Hofrath und Professor.

Dr. Adolf Knop, Professor.

Dr. Carl Birnbaum, außerordentlicher Professor.

4 Assistenten, 2 Laboranten.

c. Für die Baukunst.

Jakob Hochstetter, Baurath und Professor, Vorstand der
Bauschule. 34.

Heinrich Lang, Baurath und Professor.

Josef Durm, Professor.

Carl Müller, Architekt.

1 Gypsmodelleur, 1 Holzmodelleur.

d. Für die Wasser- und Straßenbaukunde.

Hermann Sternberg, Oberbaurath, Vorstand der Inge-
nieurschule, s. o.

Franz Keller, Oberbaurath, s. u.

Reinhard Baumeister, Professor.

1 Assistent.

e. Für die Maschinenkunde.

Dr. Franz Grashof, Hofrath und Professor, Vorstand und
erster Lehrer der Maschinenbau- und mechanisch-tech-
nischen Schule, s. o.

Josef Hart, Professor.

Carl Keller, Hilfslehrer.

1 Mechaniker.

f. Für die Forstwissenschaft.

Dr. Wilhelm Bonhausen, Professor und Vorstand der
Forstschule.

Carl Schuberg, Professor.

1 Forstgärtner.

g. Für die Landwirtschaft.

Dr. Adolf Stengel, Professor, Vorstand der landwirth-
schaftlichen Schule.

Josef Fuchs, Medicinalrath, s. o.

1 Assistent.

h. Für die Wirthschaftswissenschaften.

Dr. Arwed Emminghaus, Professor.

i. Für rechtswissenschaftliche Vorträge.

Wilhelm Trefurt, Ministerialrath, s. o.

k. Für die historischen Wissenschaften.

Ludwig August Hermann Baumgarten, Professor. Sp. R.
Dr. Alfred Woltmann, Professor.

l. Für darstellende Künste.

Heinrich Meichelt, Professor.
Adolf Schrödter, Professor.
Ottmar Balbach, Münzmedaillieur, s. u.

m. Für Sprachen.

Carl Grab, Hofrath und Professor, s. o.

Frequenz,

Studienjahr 1868/69.

Mathematische Schule	103
Ingenieurschule	83
Maschinenbauschule	66
Bauschule	64
Chemische Schule	27
Forstschule	35
Landwirtschaftsschule	15
Schüler, welche keiner Fachschule angehören	20
Hospitanten	40

453

8. Sternwarte (zu Mannheim).

Ihre Aufgabe ist fortgesetzte astronomische Beobachtungen und deren wissenschaftliche Verarbeitung und Verwerthung.

Astronom: Dr. Eduard Schönfeld, Hofastronom.